

Stadtnachrichten

Informationen und amtliche Mitteilungen der Stadtgemeinde Lilienfeld



47. Jahrgang

Ausgabe Nr. 4

August 2022

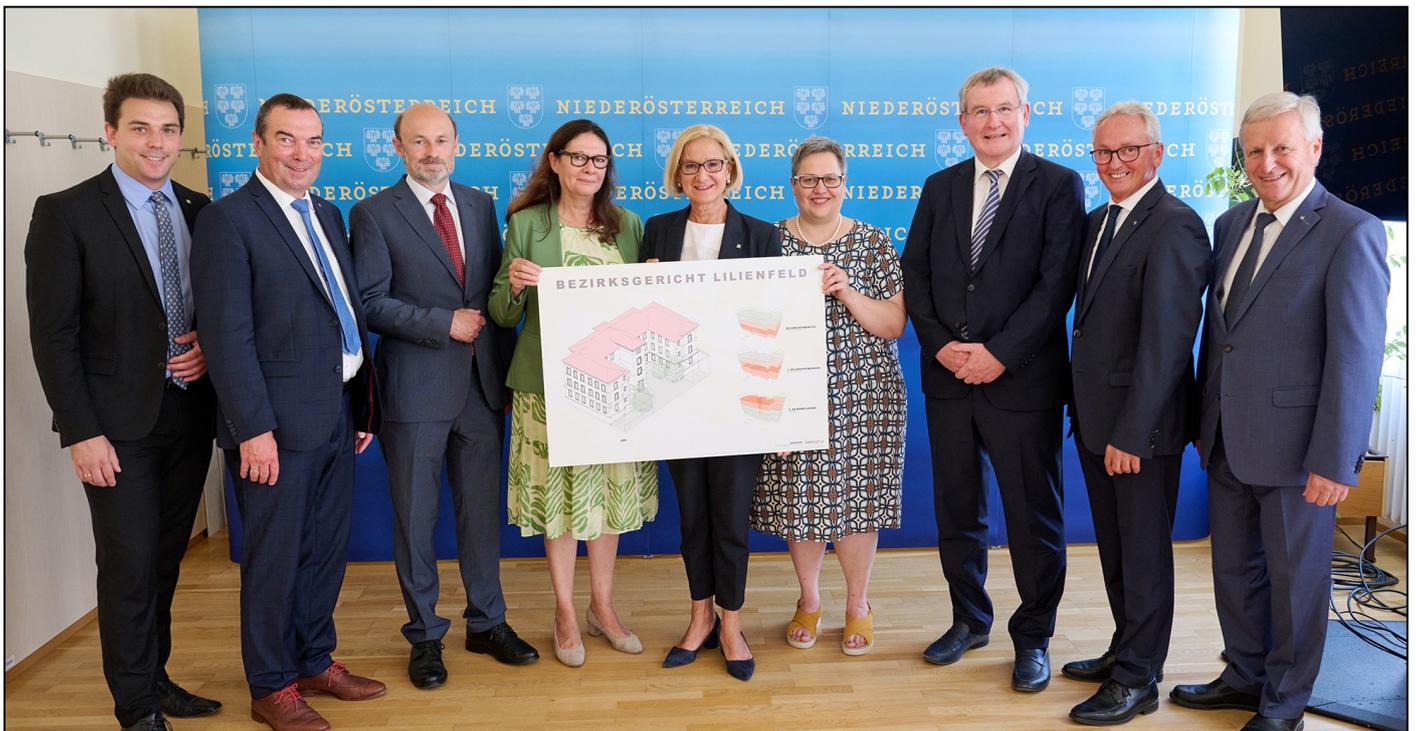
BEZIRKSGERICHT LILIENFELD WIRD UM 5,4 MILLIONEN EURO SANIERT

Das in die Jahre gekommene Bezirksgericht Lilienfeld wird ab Jahresende umfangreich saniert und soll nach Fertigstellung im Herbst 2023 wieder bezogen werden.

Während der Bauarbeiten wird der Gerichtsbetrieb in einem Ausweichquartier durchgeführt. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Kurt Seeliger, der Vizepräsident des Oberlandesgericht Wien und Karl Dorninger von der Abteilung Gebäudeverwaltung beim Amt der NÖ Landesregierung präsentierten Ende Juni die Details zur Sanierung.

„Gut Ding braucht Weile“, sagte die Landeshauptfrau bei der Projektvorstellung und sprach damit die mehrjährigen Verhandlungen zur Sanierung des Bezirksgerichts an, das seit mehr als 40 Jahren am ehemaligen Standort der Bezirkshauptmannschaft eingemietet ist.

Mit der im Winter beginnenden Sanierung gibt das Land ein klares Bekenntnis zum ländlichen Raum und einer modernen Gerichtsbarkeit ab. Die Sanierung des Bezirksgerichts erfolge nach ökologischen, ökonomischen und sozialen Maßstäben. „Wir schaffen damit beste Rahmenbedingungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um gut werken und wirken zu können“, so Landeshauptfrau Mikl-Leitner weiters.



Vizebürgermeister Manuel Aichberger, Bezirkshauptmann Franz Kemetmüller, Karl Dorninger, Präsidentin Andrea Humer (Landesgericht St. Pölten), Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Bezirksgericht-Vorsteherin Andrea Redlsteiner, Vizepräsident Kurt Seeliger (OLG Wien), Bundesrat Karl Bader und Bürgermeister Wolfgang Labenbacher (v.l.n.r.) freuen sich über die Sanierung des Bezirksgerichts Lilienfeld.

Vizepräsident Kurt Seeliger unterstrich, dass „das Bauvorhaben das Ergebnis einer schweren aber gelungenen Geburt ist. Die Justizpolitik hat sich mit jedem Ministerwechsel geändert und andere Schwerpunkte mit sich gebracht, auch für Lilienfeld. Heute können wir uns auf das Bauvorhaben freuen, das wir mit 1,5 Millionen Euro unterstützen.“

Karl Dorninger präsentierte die Details zur Sanierung, bei der das Land fast vier Millionen Euro investiere: „Der Zeitplan und die Ausschreibung sollen bis Herbst abgeschlossen sein, die Besiedlung des Ausweichquartiers erfolgt ab November 2022, der Baubeginn ist für Dezember 2022 anberaumt. Die Fertigstellung ist für September 2023 vorgesehen.“

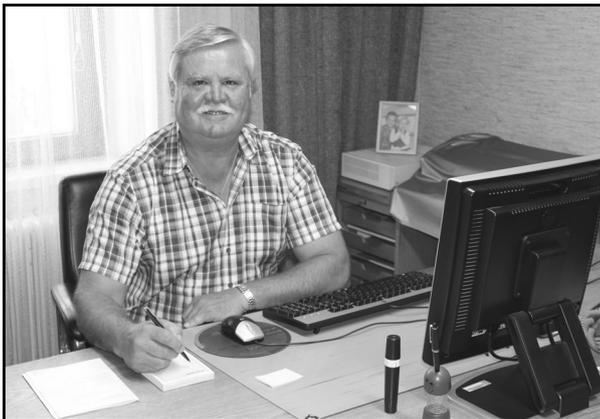
Die nachhaltige Sanierung, bei der die grundlegende Gebäudestruktur erhalten bleibe, werde 5,4 Millionen Euro kosten. Sie umfasse die Herstellung der Barrierefreiheit, die Verbesserung des baulichen Brandschutzes, die Erhöhung der Sicherheit, die Verbesserung der Energieeffizienz, die Umstellung der Heizung von Gas auf Biomasse-Fernwärme und eine umfangreiche Sanierung der Innenräume.

Die Gemeindegremien rund um Bürgermeister Wolfgang Labenbacher und Vizebürgermeister Manuel Aichberger sind sich einig: „Seit vielen Jahren kämpfen wir als Gemeinde, kämpfen wir auch als ÖVP um den Erhalt und die notwendige Generalsanierung des Bezirksgerichts Lilienfeld. Die Bezirksgerichte bilden eine wesentliche Basis in der österreichischen Gerichtsbarkeit und sichern für die Bürgerinnen und Bürger einen niederschweligen, einfachen Zugang „zum Recht“.

Auch wenn es infolge verschiedener Umstände, wie mehrerer Justizministerwechsel aber auch Corona-bedingter Schwierigkeiten in der Baubranche länger gedauert hat als geplant: auf das Land Niederösterreich, auf unsere Landeshauptfrau ist Verlass. Mit der Generalsanierung wird ein für Lilienfeld Stadt und Bezirk wichtiges Versprechen gehalten und umgesetzt.“

StADir. i.R. OSWALD HERSTER VERSTORBEN

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Stadtamtsdirektor i.R. und Gemeindebediensteten Herrn Oswald Herster, welcher am 14. Juni im 68. Lebensjahr vollkommen unerwartet verstorben ist.



„Ossi“ war von 1986 bis zu seiner Versetzung in den Ruhestand 2014 für die Stadtgemeinde Lilienfeld als leitender Gemeindebediensteter tätig. Er war während seiner langjährigen Tätigkeit als Stadtamtsdirektor stets um die Anliegen der Lilienfelder Bevölkerung und die Entwicklung unserer Stadt bemüht. In dieser Zeit wurden viele Projekte und positive Entwicklungsschritte umgesetzt, aber auch einige schwierige Aufgaben gemeistert. Neben seiner beruflichen Tätigkeit war „Ossi“ im öffentlichen Gesellschaftsleben unserer Stadt vielfältig engagiert.

Er diente etwa langjährig als Feuerwehrkommandant bei der Freiwilligen Feuerwehr Schrambach.

Beim Fremdenverkehrsverein engagierte er sich besonders für die Erhaltung der Wanderwege und mit dem Eintritt in den Ruhestand auch bei „Essen auf Rädern“ als Essenszusteller.

Uns wird „Ossi“ immer als geselliger, leutseliger Mensch und Kollege in Erinnerung bleiben. Wir haben ihn als engagierten, zuverlässigen und stets hilfsbereiten Kollegen sehr geschätzt und werden ihn immer in ehrenhaften Andenken halten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt der Trauerfamilie und allen Angehörigen.

Im Namen des gesamten Teams der Stadtgemeinde Lilienfeld.



Ehrungen und Gratulationen



Die **Diamantene Hochzeit** (60 Jahre verheiratet) feierten am 28. Juni 2022 das Ehepaar **Anita und Peter BAUER**, Schrambacher Straße 41, und am 14. Juli 2022 das Ehepaar **Christine und Alfred TRAXLER**, Dörfelstraße 38.

Die **Goldene Hochzeit** (50 Jahre verheiratet) feierten am 01. Juli 2022 das Ehepaar **Josefine und Mag. Reinhold MINKOWITSCH**, Stangentalstraße 44, am 08. Juli 2022 das Ehepaar **Theresia und Robert HÖNIGMANN**, Habernreitweg 8 und am 14. Juli 2022 das Ehepaar **Christina Lydia und Karl WIESBAUER**, Habernreitweg 9.

Den **95. Geburtstag** feierte am 12. Juni 2022 Frau **Maria HAMETNER**, Dörfelstraße 17/1.

Den **85. Geburtstag** feierte am 08. Juni 2022 Frau **Helga KRAFT**, Vivenotstraße 24.

Den **80. Geburtstag** feierten am 02. Juli 2022 Frau **Renate ZUKRIGL**, Vivenotstraße 19, am 07. Juli 2022 Herr **Franz PRACK**, Am Büchl 1/2, am 10. Juli 2022 Herr **Ernst LEEB**, Eichenwaldweg 6 und am 12. Juli 2022 Herr **Franz MAIERHOFER**, Jungherrntalstraße 4/4.

Den Jubilarinnen und Jubilaren wünscht die Stadtgemeinde alles Gute und beste Gesundheit.



Firma PELAK

Raumausstatter

Ich biete folgende Leistungen an:

- ✓ Ausmalen und Tapezieren
- ✓ Versch. Böden verlegen
- ✓ Polstermöbel tapezieren
- ✓ Vorhangberatung und Ausmessservice
- ✓ Sonnenschutz

Pelak Mensur & Julia
Perlmoosergasse 14
3180 Lilienfeld
Tel: 0681/10727973
Tel: 0699/10790644
email: office@pelak.at



Besuchen Sie uns in unserem neuen Schauraum oder unter www.pelak.at

SPATENSTICH FÜR „JUNGES WOHNEN“ IN LILIENFELD

Rund 1.100 Wohneinheiten befinden sich bei der WETgruppe pro Jahr in Bau (und Sanierung). Als größter gemeinnütziger Bauträger des Landes engagiert sich die WETgruppe dafür, leistbares Wohnen für alle zu ermöglichen. Ob in der Zuzugsregion rund um Wien oder in entlegenen ländlichen Regionen: Dank jahrelanger Erfahrung, enger Zusammenarbeit mit Land und Gemeinden und dem nötigen Verständnis für die Wünsche der künftigen Bewohnerinnen und Bewohner schafft die WETgruppe maßgeschneiderte Wohnlösungen nach dem Prinzip der Gemeinnützigkeit. Wir bauen heute für das Niederösterreich von morgen.

Ein partnerschaftliches Zusammenwirken mit dem Land Niederösterreich, den Gemeinden, den Partnerunternehmen und Baufirmen sowie mit den Bewohnern der Wohn- und Reihenhauseanlagen ist für die WETgruppe selbstverständlich. Nur so gelingt es uns, unter herausfordernden Bedingungen attraktiven, leistbaren Wohnraum in ganz Niederösterreich umzusetzen.

Der Spatenstich für unser Objekt in Lilienfeld, Jungherrntalstraße 8 fand am 03. Juli 2022 im Beisein von Herrn Landesrat Martin Eichtinger statt.

Die WETgruppe | WET errichtet mit Mitteln der NÖ Wohnbauförderung auf dem Grundstück eine Wohnhausanlage bestehend aus 12 Wohneinheiten im Modell „Junges Wohnen“, welche in Miete vergeben werden. Für die optimale Raumtemperatur in den Wohnungen, mit Wohnnutzflächen zwischen rund 54-57 m², sorgt eine Fußbodenheizung. Alle Wohneinheiten verfügen über großzügige Freiflächen mit Terrasse, Balkon oder Loggia. Die Wohnhausanlage wird nach modernen ökologischen Standards in Niedrigenergiebauweise mit kontrollierter Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung errichtet.



Architekt Gerald Wöhner, Wöhner Architektur ZT GmbH, BH Franz Kemetmüller, BGM Wolfgang Labenbacher, Wohnbaurat Martin Eichtinger, WET-Vorstand Michael Kloibmüller, Wohnbaustadtrat Martin Tröstl, Gemeinderätin Jenny Wallner, Vizebürgermeister Manuel Aichberger und Baumeister Stefan Kerndler von Sandler Bau



KOLLAR
Ihr Spezialist für
erneuerbare Energien
und Baddesign.

KOLLAR BAD · HEIZUNG · SOLAR
3180 Lilienfeld
T 02762/52276
www.kollar.at



STADTGEMEINDE LILIENFELD IST ÖKOLOGISCHE VORBILDGEMEINDE

Landesrat Martin Eichinger: „Herzliche Gratulation an Lilienfeld zur beliebten Auszeichnung ‚Goldener Igel‘ von ‚Natur im Garten‘. Durch das Engagement Lilienfelds wird unser Bundesland Niederösterreich noch lebenswerter.“

Die „Natur im Garten“ Gemeinde Lilienfeld dokumentiert und evaluiert ihre Leistungen der öffentlichen Grünraumpflege nach den Kriterien der Bewegung „Natur im Garten“. Diese ist als Verpflichtung gegenüber Arten- und Umweltschutz zu verstehen. Durch die weitreichenden Maßnahmen wurde Lilienfeld nun die höchste Auszeichnung von „Natur im Garten“ zuteil, der „Goldene Igel“.

„9 von 10 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher sind der Ansicht, dass die Idee der naturnahen Garten- und öffentlichen Grünraumgestaltung und der Schutz der Artenvielfalt unterstützt und weiter ausgebaut werden sollen. Für Bewohnerinnen und Bewohner werden öffentliche Grünflächen immer wichtiger, zum Verweilen und Aktivsein. Es ist uns daher eine große Freude, mit der Stadtgemeinde Lilienfeld einen starken Partner der Kernkriterien von ‚Natur im Garten‘ zu haben, der eine intakte Umwelt proaktiv fördert“, freut sich Landesrat Martin Eichinger anlässlich der Auszeichnung.



„In unserer Gemeinde hat Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein einen hohen Stellenwert. Wenn bei uns Grünräume naturnah und zum Schutz von Nützlingen gestaltet und gepflegt werden, werden wir der Verantwortung und Vorbildrolle unseren Bürgerinnen und Bürgern gegenüber gerecht“, zeigt sich Stadtrat Martin Tröstl von der Verleihung des „Goldenen Igels“ begeistert.

„Natur im Garten“ setzt sich seit über 20 Jahren für die Ökologisierung der Gärten und Grünräume in Niederösterreich ein. Im Mittelpunkt stehen die drei Kernkriterien: Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide und Düngemittel sowie auf Torf. Zugleich wird großer Wert auf biologische Vielfalt und Gestaltung mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen gelegt. Mit dem „Goldenen Igel“ werden jene Gemeinden ausgezeichnet, die während eines Jahres diese Kriterien von „Natur im Garten“ zu 100% erfüllen, ihre Leistungen dokumentieren und sich einer Begutachtung unterziehen.

Fotocredit: „Natur im Garten“ / J. Ehn



Wagner macht Druck
Wir be[lein]drucken
auf Textil und Papier
www.wagner-druck.at

Wagner Renate

3180 Lilienfeld, Zdarskystraße 9
Tel.: 02762 - 55 101
Mobil: 0664-38 16 528
office@wagner-druck.at

ÖFFNUNGSZEITEN ab März 2022

Mo, Di, Do 9 – 13 Uhr und 14 – 17 Uhr
Mi, Fr 9 – 13 Uhr

Sowie nach telefonischer Vereinbarung

Druckservice in Lilienfeld

Kopien bis A3 in S/W oder Farbe,
Flyer, Plakate, Etiketten,
Diplomarbeiten, Fotogeschenke,
Textildruck, Werbetafeln, Transparente,
Klebebuchstaben u.v.m.



BEEINDRUCKENDE 41. SOMMERAKADEMIE

Die Sommerakademie Lilienfeld 2022 konnte wieder mit großem Erfolg über die Bühne gehen. 120 Studierende aus dem In- und Ausland genossen den hervorragenden Unterricht von anerkannten Lehrenden. Auch viele Kinder unter 10 Jahren traten bei den Konzerten auf und ernteten begeisterten Applaus. Beeindruckende musikalische Konzerthöhepunkte zogen zahlreiche Besucher an, beginnend mit der in Lilienfeld zum ersten Mal aufgeführten Missa solemnis von Beethoven unter Leitung und Dirigat der Präsidentin Karen De Pastel bis zur Schubertiade anlässlich des 250. Geburtsjahres von Patriarch Erzbischof Johann Ladislaus Pyrker.

Drei Dozentenkonzerte von großartiger Qualität und 11 Konzerte der TeilnehmerInnen bewiesen das außergewöhnlich hohe Niveau der Ausführenden. Am 14. Juli konzertierte das Amadeus Brass Ensemble unter dem Motto Big Band Highlights im Prälatenhof des Stiftes. 180 Personen besuchten diesen beliebten Event. Es herrschte allgemein in den zwei SAL-Wochen eine fröhliche und entspannte Atmosphäre unter den Künstlern.



KAREN DE PASTEL DIRIGIERT BEETHOVENS "MISSA SOLEMINS"

Musikintendantin und Präsidentin der Sommerakademie Lilienfeld Prof. Mag. Karen De Pastel dirigierte mit großem Können und Ausdruckskraft das anspruchsvollste Werk der Musikgeschichte "Missa solemnis" von Ludwig van Beethoven, das anlässlich der Eröffnung der Sommerakademie am 3. Juli 2022 in der Stiftsbasilika aufgeführt wurde. Dieses wunderbare Werk wurde zum ersten Mal in der Geschichte des Stiftes aufgeführt. Für Karen De Pastel bedeutete es auch einen Höhepunkt in ihrem eigenen Leben, sich mit diesem komplexen und monumentalen Ausnahmewerk auseinandersetzen zu dürfen.



"An Erhabenheit wie Händel, an kunstvollem Aufbau der Stimmen wie Bach, an Klangzauber wie Mozart hat der Meister selbst einen Kranz aus unverwelklichen Sternen gepflückt" sagte die Präsidentin im Rahmen ihrer Eröffnungsrede.

ERFOLGREICHES ZUKUNFTSFORUM DER KLEINREGION

Die Bürgerbeteiligung in der Region geht weiter

Teilhabe und Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger wird in der Region Traisen-Gölsental gelebt. Am Donnerstag ging das dritte Zukunftsforum der Kleinregion im Saal der Stadtgemeinde Lilienfeld über die Bühne. Schon bei der Begrüßung bedankte sich Obmann Manuel Aichberger bei den rund 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmern: „Es freut mich, dass trotz des schönen und besonders heißen Wetters doch so viele an der zukünftigen Ausrichtung unserer Region mitarbeiten und sich einbringen wollen.“

Eines der Hauptthemen des Zukunftsforums waren die Inhalte des Umsetzungskonzeptes der jungen Klima- und Energie-Modellregion. Modellregionsmanagerin Eva Leeb gab einen Überblick über die Klima- und Energie-Modellregionen in Österreich und zeigte die besonderen Handlungserfordernisse für die Region Traisen-Gölsental auf. Sie strich klar hervor, dass gerade der Voralpenraum und im Besonderen die Region Traisen-Gölsental ganz besonders vom Klimawandel betroffen sind. Die Klimaerwärmung in Österreich ist bereits jetzt doppelt so hoch als der weltweite Durchschnitt. „Nur mit der Übernahme von Verantwortung persönlich und auf allen administrativen Ebenen, können wir gemeinsam dem Klimawandel entgegenwirken“, so KEM-Managerin Eva Leeb und Obmann Manuel Aichberger unisono.

Die Mitgliedsgemeinden der Kleinregion tun dies bereits in vielfältiger Weise auf Gemeindeebene und im Rahmen der Klima- und Energie-Modellregion nun auch auf regionaler Ebene. „Die Mitwirkung der Bevölkerung in der Regionalentwicklung ist nicht nur gewünscht sondern fast unerlässlich.“

Das Format der Zukunftsforen hat sich im Rahmen unserer Regionalen Agenda 21 bewährt, weshalb wir es fortgeführt haben“, weiß Kleinregionsmanager Roland Beck. Dieser ging in seinem Vortrag auf die umfangreich erfolgten Projekte der Kleinregion während der pandemiebedingten Pause der Bürgerbeteiligung seit 2019 ein. Wichtigste Meilensteine der vergangenen Jahre waren, neben der Fortführung der Anschlussbahn Traisental, die von Obmann Aichberger vorangetriebene Gründung der Klima- und Energie-Modellregion.

Matthias Zawichowski, Berater und langjähriger Modellregionsmanager der Region Elsbeere-Wienerwald, stellte zwei Projekte als Beispiele aus dieser schon lange bestehenden Klima- und Energie-Modellregion vor. Danach wurde gemeinsam mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern an vier Themeninseln gearbeitet:

1. Energiewandel konkret und Lebensraum Wald
2. Frauen in unserer Region
3. Mobilität
4. Kreislaufwirtschaft

Die Ergebnisse aus dem Zukunftsforum fließen hauptsächlich in das Umsetzungskonzept der Klima- und Energie-Modellregion ein. Die Umsetzung der gesammelten Ideen soll dann, nach erfolgter Genehmigung durch die Jury des Klimaministeriums, im Jänner 2023 starten.



Berater Matthias Zawichowski, Bgm. Alois Kaiser, Kleinregionsmanager Roland Beck, Alfred Umgeher, Bgm. Wolfgang Labenbacher, Modellregionsmanagerin Eva Leeb, Werner Eiglsreiter, Obmann Vzbgm. Manuel Aichberger, Traudl Wolfschwenger, Stadtrat Thomas Gravogl, Sandra Böhmwalder, Stadtrat Christian Buxhofer, Josef Eder, Andreas Schubert, Silvia Panzenböck, Josef Retzl, Wolfgang Haidinger, Andreas Scheickl.

AUS DEM GEMEINDERAT

Bei der Gemeinderatssitzung am 14. Juni 2022 standen 22 Tagesordnungspunkte auf dem Programm. Nachstehend ein kurzer Bericht über den Verlauf der Sitzung:

Das Prüfungsausschussprotokoll vom 13. Juni 2022 wurde vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

Folgende Zuwendungen und Subventionen wurden einstimmig vergeben:

Naturfreunde Traisen, Zuwendung für den Anschluss der Traisner Hütte an das Strom- und Wassernetz sowie für den Kanalanschluss - € 15.000,-.

Finanzielle Zuwendung für die Pfingstsammlung 2022 - € 200,-.

Fremdenverkehrsverein, für die laufende Tätigkeit im Jahr 2022 - € 4.000,-.

BG/BRG Lilienfeld, Zuwendung durch die Schaltung eines Inserates im Jahresbericht 2021/2022 - € 150,-.

Verein Frauenzentrum St. Pölten, Zuwendung anlässlich des Bezuges der neuen Außenstelle im Sozialzentrum im 2. Stock für 2.635 Einwohner a 0,10 Euro - € 263,50.

Finanzielle Zuwendung für Lilienfelder Familien, die sich in der Grundversorgung befinden, wenn sie eine Saisonkarte für das Freibad kaufen, in der Höhe von € 50,-.

Folgende Arbeiten sowie Lieferungen und Leistungen wurden einstimmig vergeben:

Tausch der Erde und Bepflanzung der geplanten Naturbestattungsanlage mit Zwerg-Lorbeerkirsch am Friedhof zu einem Gesamtbruttopreis in der Höhe von € 3.975,60 an Gartenservice Krickl.

Ankauf eines Kärcher 8-14 CX für den Bauhof zu einem Bruttopreis in der Höhe von € 3.954,- bei LET'S DOIT Eisner.

Lieferung und Verlegen von Rollrasen im Ausmaß von 296 m² im Freibad (Bereich neue Sportgeräte, Gerätehütte) zu einem Bruttopreis in der Höhe von € 4.420,79 an Gartengestaltung Klaus.

Lieferung und Errichtung von ca. 57 lfm Zaun inkl. Gehtüre und Tor im Freibad (Bereich neue Sportgeräte) zu einem Bruttopreis in der Höhe von € 10.561,92 an die Fa. Traunfellner.

Vergabe der Entwurfs- und Planungsarbeiten für die vorgesehene Sanierung des Gemeindewohnhauses Am Hahnacker 17 zu einem Bruttopreis in der Höhe von € 22.800,- an Baukooperative GmbH.

Für die Sanierungs- und Verbreiterungsarbeiten (Baumeisterarbeiten und Schlosserarbeiten) des

Magdalenenstegs sind folgende Angebote (netto) zu Angebotsöffnung am 25.05.2022 im Sitzungssaal der Stadtgemeinde eingelangt:

- Fa. Traunfellner, Scheibbs € 188.312,67
 - Fa. Trepka, Ober-Grafendorf € 239.216,88
- Die Ausschreibung erfolgte durch Herrn DI Wolfgang Engel, der beide Angebote überprüft hat und empfiehlt den Auftrag an die Fa. Traunfellner zu vergeben.

Der Gemeinderat genehmigt die Vergabe des Auftrags an die Fa. Traunfellner zu einem Bruttopreis in der Höhe von € 225.975,20.

Die Lieferung und Montage der Möblierung (Tische, Sessel, Kästen,...) für 4 Klassen und ein Besprechungszimmer im Obergeschoß der Volksschule Lilienfeld zu einem Gesamtbruttopreis in der Höhe von € 83.394,53 an Fa. Conen.

Ankauf und Lieferung von 4 Stk. interaktiven Flügeltafeln a € 3.755,- und benötigter Ausstattung (Beamer, Dokumentenkamera, Kabel, ...) für 4 Klassenzimmer im OG der Volksschule zu einem Gesamtbruttopreis in der Höhe von € 26.460,14 an Fa. Furthner.

Beteiligung zu rund 57% der Kosten für Asphaltierungsarbeiten im Bereich Habernreitweg. Es werden ca. 1.750m² asphaltiert, wobei ca. 1.000m² auf Grund der Stadtgemeinde Lilienfeld liegen. Die Auftragsvergabe erfolgt durch Prefa/Neuman voraussichtlich an die Fa. Traunfellner zu einem Bruttopreis in der Höhe von € 159.583,60 (Anteil Stadtgemeinde € 90.962,65). Sollte das Angebot unterboten werden, so beteiligt sich die Stadtgemeinde in der Höhe von 57% der Kosten.

Ankauf eines VW Busses, welcher zuvor von der Mittelschule mittels Leasings genutzt wurde, zum Bruttopreis in der Höhe von € 16.341,10. Dieser Bus soll den Lilienfelder Sportvereinen nach Bedarf gegen km-Geld zur Verfügung gestellt werden.

Veröffentlichung eines großformatigen Text- und Bildbands zu 208 Seiten über die Stadtgemeinde Lilienfeld von Dr. Christian Hlavac mit einer Auflage von 1.500 Stk. zum Bruttopreis in der Höhe von € 66.000,-.

750 Exemplare für die Stadtgemeinde mit einem Verkaufswert von € 30.000,- bis € 37.500,- brutto sind in den Projektkosten inkludiert.

Erstellung eines Projektkonzeptes „Trailcenter Singletrails Muckenkogel“ inklusive Auftaktgespräch, Vor-Ort-Termin, Konzept und Fahrtkosten zum Bruttopreis in der Höhe von € 5.010,-.

Ankauf von 100 Stk. Mappen (velour, rot) zum Bruttopreis in der Höhe von € 954,-.

Erhöhung der Pauschalversicherungssumme der bestehenden Haftpflichtversicherung (NV) für

Personen- und Sachschäden von € 1.500.000,- auf € 10.000.000,- und Deckung des Zusatzrisikos „Wegerhalterpflicht lt. aufliegendem Streckenplan (ca 30 km der Singletrailrouten, der Muckenkogel- und der Tarschbergstrecke) zu einer jährlichen Prämie in der Höhe von € 5.213,79.

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig die Vereinbarung über die Mitbenützung des Mehrzweckraumes im Amtshaus mit dem Verein Region Traisen-Gölsental.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Änderung der Friedhofsgebührenordnung nach dem NÖ Bestattungsgesetz 2007 für den Friedhof der Stadtgemeinde Lilienfeld.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig eine einmalige finanzielle Zuwendung in der Höhe von € 25.000,- an ZIWA Parks. Dieser Beitrag soll für die geplanten Sanierungs- und Umbaumaßnahmen des Einkaufsparks verwendet werden. Mit den geplanten Maßnahmen sollen die Leerstände bereinigt und der Park für neue Pächter attraktiver gestaltet werden.

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig den Abschluss einer Zusatzvereinbarung zum Lichtservice-Übereinkommen mit der EVN über die Versetzung eines Lichtpunktes in der Gemeindestraße Am Brunnenfeld. Die sich aufgrund dieser Mehrleistung ergebende Zuzahlung beträgt brutto € 1.690,22.

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig den Abschluss einer Zusatzvereinbarung zum Lichtservice-Übereinkommen mit der EVN über die Errichtung neuer LED-Lichtpunkte anlässlich der Sanierung des Magdalenenstegs. Die sich aufgrund dieser Mehrleistung ergebende Zuzahlung beträgt brutto € 6.798,14.

Der Bebauungsplan wurde einstimmig in der Katastralgemeinde Lilienfeld abgeändert. Die Änderung betrifft die Bauklasse im Bereich Einkaufszentrum.

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig aufgrund des Teilungsplanes der Vermessung Schubert ZT GmbH, St. Pölten, mit der GZ 19964 vom 30.05.2022, die Auflassung des im Teilungsplan ausgewiesenen Trennstückes Nr. 1 in der KG Stangenthal vom Grundstück 209/1, EZ 63, als Öffentliches Gut im Ausmaß von 1.798 m² und die Zuschreibung dieser Teilfläche zum Grundstück 13, EZ 1 der KG Stangenthal.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die vorbehaltlose Annahme des Fördervertrages der Kommunalkredit Public Consulting GmbH, Antragsnummer B905088, betreffend die Gewährung eines Investitionszuschusses für die Abwasserentsorgungsanlage BA 18 Erweiterungen Sägewerksgelände und Wallfahrerweg, mit einer Gesamtförderung von € 37.400,- bei förderungsfähigen Investitionskosten in der Höhe von € 340.000,-.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die vorbehaltlose Annahme des Fördervertrages der Kommunalkredit Public Consulting GmbH, Antragsnummer B905064, betreffend die Gewährung eines Investitionszuschusses für die Wasserversorgungsanlage BA 9 Erweiterungen Sägewerksgelände und Wallfahrerweg, mit einer Gesamtförderung von € 12.610,- bei förderungsfähigen Investitionskosten in der Höhe von € 97.000,-.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Vereinbarung zwischen dem Land NÖ und der Stadtgemeinde Lilienfeld über die Zusammenarbeit im Pilotprojekt „Multifunktionale Umschlagsboxen im Land Niederösterreich“ sowie den Nutzungsvertrag zwischen der Stadtgemeinde Lilienfeld und der A1 Telekom Austria Aktiengesellschaft zur Festlegung der Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde als Standortgeberin für eine Paketabholstation und A1 als Errichter und Betreiber dieser Paketabholstation im Rahmen des Pilotprojektes sowie nach Beendigung desselben.

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig den Vertrag über die Benützung von öffentlichem Wassergut zum Zwecke der Errichtung, Erhaltung und Benützung einer Brücke abgeschlossen zwischen der Republik Österreich und der Stadtgemeinde anlässlich der Sanierung/ Verbreiterung des Magdalenensteges.

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig den Sondernutzungsvertrag abgeschlossen zwischen dem Land Niederösterreich und der Stadtgemeinde zur Benützung der Landesstraße L-5217 links von km 0,493 bis km 0,530 und links von km 0,530 bis km 0,773 (von Morigrabenstraße 15 in Richtung Morigraben) zur Neuerrichtung bzw. Umlegung der bestehenden Wasserleitung.

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig die Übernahme der im Teilungsplan der Vermessung Schubert ZT GmbH, St. Pölten, mit der GZ. 18406 vom 06.10.2020 ausgewiesenen Teilflächen 1 (30 m²), 2 (23 m²), 7 (2 m²), 8 (138 m²), 9 (181 m²) und 10 (70 m²) in der Katastralgemeinde 19319 Marktl in das Öffentliche Gut der Stadtgemeinde Lilienfeld.

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig die Auflassung der im Teilungsplan der Vermessung Schubert ZT GmbH, St. Pölten, mit der GZ. 18406 vom 06.10.2020 ausgewiesenen Teilflächen 5 (0 m²) und 6 (99 m²) in der Katastralgemeinde 19319 Marktl aus dem Öffentlichen Gut der Stadtgemeinde Lilienfeld.

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig den vorliegenden Kaufvertrag abgeschlossen zwischen der Stadtgemeinde Lilienfeld als Verkäuferin und Domus Liegenschaftsverwaltungs-Gesellschaft m.b.H als Käuferin andererseits, wonach die Stadtgemeinde Lilienfeld die Liegenschaft Grundstück Nr. 253/10, EZ 113, KG Marktl, mit

dem Gebäude Marktler Straße 18, 20 und 22, zum Kaufpreis von € 478.723,- an die DOMUS Liegenschaftsverwaltung veräußert.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig gemäß § 35 Ziffer 16 der NÖ Gemeindeordnung 1973 den Rechtsstreit anlässlich der Änderung der Nebengebühren- und Dienstbekleidungsordnung für die Bediensteten der Stadtgemeinde vom 13.04.2021 zwischen der Stadtgemeinde Lilienfeld, vertreten durch Barnert Egermann

Illigash Rechtsanwälte GmbH, und der Personalvertretung der Stadtgemeinde Lilienfeld, vertreten durch Dr. Anton Ehm, Mag. Thomas Mödlagl Rechtsanwälte aufzunehmen.

Nach Berichten des Bürgermeisters und einer Schweigeminute für den verstorbenen StADir. i.R. Oswald Herster endete die zehnte Plenarsitzung des Gemeinderates in dieser Funktionsperiode nach einer Dauer von eineinhalb Stunden.

AUS DEM GEMEINDERAT

Bei der Gemeinderatssitzung am 07. Juli 2022 standen 10 Tagesordnungspunkte auf dem Programm. Nachstehend ein kurzer Bericht über den Verlauf der Sitzung:

Folgende Zuwendungen und Subventionen wurden einstimmig vergeben:

Stadtkapelle Lilienfeld, Zuwendung zur Sicherung des Blasmusikbetriebes der Stadtkapelle Lilienfeld im Jahr 2022 - € 2.000,-.

Folgende Arbeiten sowie Lieferungen und Leistungen wurden einstimmig vergeben:

Errichtung eines MTB Singletrails am Muckenkogel an „am Radl - Georg Biber“ aus Mitterbach zu einem Gesamtbruttopreis in der Höhe von € 78.000,-.

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig das Übereinkommen „Singletrail“ abgeschlossen zwischen dem Zisterzienserstift Lilienfeld und der Stadtgemeinde.

Die in der Gemeinderatssitzung vom 14. Juni 2022 beschlossene Nutzungsvereinbarung zwischen der

Stadtgemeinde Lilienfeld und A1 Telekom Austria AG wurde in zwei Punkten abgeändert und einstimmig neu genehmigt. Das Nutzungsverhältnis beginnt einen Monat später mit 01. November 2022.

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig die Einleitung der Abwässer der Betriebsanlage TKS Energie Direkt Lilienfeld, Liese Prokop Straße 2 (Tankstelle mit SB Waschplatz) in das örtliche Kanalsystem und den zugehörigen Entsorgungsvertrag abgeschlossen zwischen dem Abwasserverband „An der Traisen“ und DCC Energy Austria GmbH.

Die Durchführung der Senioren-Urlaubsaktion 2022 vom 19. September bis 23. September im Landhotel Zellerhof in Lunz am See wurde einstimmig beschlossen.

Nach Berichten des Bürgermeisters endete die elfte Plenarsitzung des Gemeinderates in dieser Funktionsperiode nach einer Dauer von fünfzehn Minuten.

Impressum:

Eigentümer, Medieninhaber (Verleger), Hersteller: Stadtgemeinde Lilienfeld, Verlags- und Herstellungsort: 3180 Lilienfeld. Herausgeber: Thomas Dobner, Stadtamtsdirektor, 3180 Lilienfeld, Dörfelstraße 4. Tel. 02762/52212-0. Email: gemeinde@lilienfeld.at. Ziel und Richtung des Druckwerkes: Die Stadtnachrichten Lilienfeld dienen zur Information der Bevölkerung über die Tätigkeit der Gemeinde im Rahmen ihres gesetzlichen Aufgaben- und Wirkungsbereiches.



GÖLSENSIEDLUNG 8

3160 TRAISEN

02762 / 625 31 - 0

**1. Ansprechpartner für
Bad - Heizung - Solar**

KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Lilienfeld beschloss in seiner Sitzung am 14. Juni 2022 folgende

FRIEDHOFSGEBÜHRENORDNUNG

nach dem NÖ Bestattungsgesetz 2007
für den Friedhof der Stadtgemeinde Lilienfeld

§ 1

Arten der Friedhofsgebühren

Für die Benützung des Gemeindefriedhofes werden eingehoben:
Grabstellengebühren, Verlängerungsgebühren, Beerdigungsgebühren, Enterdigungsgebühren

§ 2

Grabstellengebühren

Die Grabstellengebühren für die Überlassung des Benützungsrechtes auf 10 Jahre bei **Erdgrabstellen** bzw. bei **sonstigen Grabstellen** auf 30 Jahre bei Grüften und Urnennischen betragen für

a) Erdgrabstellen:

für 1 Leiche und Urne	€ 146,-
für 2 Leichen und Urnen.....	€ 270,-
für 4 Leichen und Urnen.....	€ 466,-
für mehr als 4 Leichen und Urnen.....	€ 636,-
Kindergräber.....	€ 74,-

b) Sonstige Grabstellen:

Gruft für 3 Leichen und Urnen.....	€ 2.816,-
Gruft für 6 Leichen und Urnen.....	€ 4.652,-
Gruft für mehr als 6 Leichen und Urnen.....	€ 7.958,-
Urnennischen für 2 Urnen	€ 1.702,-

Für Randgräber und für Eckgräber und Grabstellen an der Friedhofsmauer erhöhen sich die im Abs. (1) vorgesehenen Gebühren um 50 % des jeweiligen Gebührensatzes.

§ 3

Verlängerungsgebühren

Für Erdgrabstellen wird die Verlängerungsgebühr (für die weitere Erneuerung des Benützungsrechtes auf jeweils 10 Jahre) mit dem gleichen Betrag festgesetzt, der für solche Gräber als Grabstellengebühr zu entrichten ist.

Für sonstige Grabstellen, für die ein erstmaliges Benützungsrecht mit der Dauer von 30 Jahren festgesetzt wurde, wird die Verlängerungsgebühr (für die weitere Erneuerung des Benützungsrechtes auf jeweils 10 Jahre) mit einem Drittel des Betrages festgesetzt, der für solche Gräber als Grabstellengebühr zu entrichten ist.

§ 4

Beerdigungsgebühren

(1) Die Beerdigungsgebühr (für das Öffnen und Schließen der Grabstelle und die Bereitstellung des Versenkungsapparates beträgt bei:

a) Beerdigung einer Leiche in einer Erdgrabstelle	€ 516,-
b) Beerdigung einer Leiche in einer Erdgrabstelle mit Deckel (blinde Gruft).....	€ 1.064,-
c) Beerdigung einer Urne in einer Erdgrabstelle für Leichen	€ 196,-
d) Beerdigung einer Urne in einer Erdgrabstelle für Leichen mit Deckel (blinde Gruft).....	€ 746,-
e) Beisetzung einer Urne in einer Urnennische.....	€ 196,-
f) Beisetzung einer Leiche in einer Gruft	€ 1.260,-
g) Beisetzung einer Urne in einer Gruft für Leichen	€ 746,-
h) Beisetzung einer verrottbaren Urne in einer Naturbestattungsanlage	€ 196,-

(2) Die Beerdigungsgebühr für Leichen von Kindern bis zu 10 Jahren beträgt die Hälfte der im Abs. (1) festgesetzten Gebührensätze.

(3) Bei Beerdigungen am Samstag, erhöht sich die jeweilige Gebühr nach Abs. (1) um 50 %.

§ 5

Enterdigungsgebühren

Die Enterdigungsgebühr (für die Enterdigung - Exhumierung - einer Leiche) beträgt das Zweieinviertelfache der jeweiligen Beerdigungsgebühr.

§ 6

Inkrafttreten

Diese Friedhofsgebührenordnung wird mit dem Monatsersten rechtswirksam, der dem Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist zunächst folgt.

Gleichzeitig tritt die Verordnung des Gemeinderates vom 15. Juni 2021 außer Kraft.

ELEKTROTECHNIK

Verkauf



Planung



Reparatur



SAT-Anlagen



Photovoltaik



Alarmanlagen

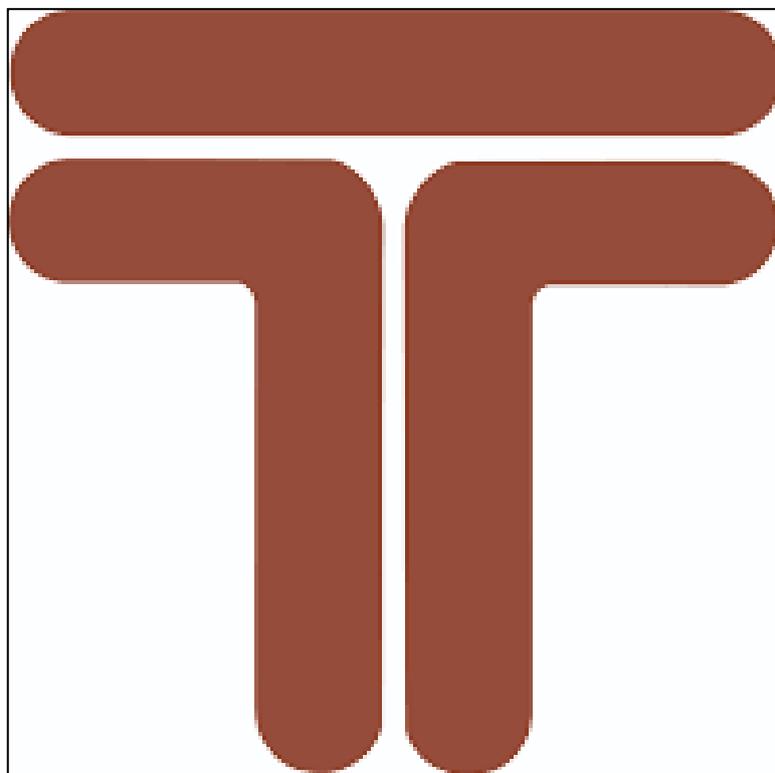


www.elektroposch.at

POSCH GmbH

Über 45 Jahre ein verlässlicher Partner in Sachen Elektrotechnik!

Traisen - Lilienfeld



TRAUNFELLNER

FERIENBETREUUNG: HALBZEITBILANZ IN DER BEZIRKSHAUPTSTADT

Mit Ende Juli steht es „Halbzeit“, was die Sommerferien für die Kindergarten- und Schulkinder im Bezirk angeht. Zeit für die Bezirkshauptstadt eine kleine Zwischenbilanz über das seitens der Gemeinde angebotene Kinderferienbetreuungsangebot zu ziehen.

Besonders stolz auf das breite Angebot in Lilienfeld ist die ressortzuständige Schul- und Familienstadträtin Patricia Rauscher: „Der Vergleich mit anderen Gemeinden zeigt eindeutig, dass die Stadtgemeinde Lilienfeld, was die angebotene Kinderferienbetreuung angeht, vorne mit dabei ist. Immerhin bieten wir alle 9 Ferienwochen hindurch durchgehende Kinderbetreuung, sowohl im Kindergarten als auch in der Volksschule, an. Organisatorisch stellt uns das immer wieder vor Herausforderungen, aber wir in Lilienfeld wollen mit den bestehenden Ressourcen die bestmögliche Kinderbetreuung auch in den Ferien gewährleisten. Mein besonderer Dank gilt allen beteiligten Betreuungspersonen, ohne die das Angebot in dieser Form gar nicht möglich wäre, aber auch meinem Ausschussteam, natürlich der Gemeindeführung sowie Herrn Stadtamtsdirektor Dobner, der die Detailplanungen bzw. die erforderlichen Diensterteilungen verantwortet.“

Das Ziel, die bestmögliche Kinderferienbetreuung anzubieten, unterstreicht auch Bürgermeister Wolfgang Labenbacher: „Derzeit laufen die Sanierungsmaßnahmen der 2. Bauetappe in der Volksschule auf Hochtouren, damit ein reibungsloser Schulstart im September gewährleistet ist. Trotz dieses intensiven Baustellengeschehens während der Sommerferien wurde am Angebot der Ferienbetreuung in der Volksschule festgehalten. Die Betreuung der Kinder erfolgt in ansprechender Atmosphäre im bereits modernisierten Turnsaal.“



Und wieder einmal zeigt sich: Angebot und Nachfrage bedingen einander. Stadtamtsdirektor Thomas Dobner hat die Zahlen und Details parat: „Die Anmeldeformulare an die Lilienfelder Eltern haben wir bereits im Februar diesen Jahres ausgesandt. Generell kann festgestellt werden, dass die angebotenen Betreuungsplätze sowohl im Kindergarten als auch in der Volksschule von den Eltern gerne in Anspruch genommen werden. Deutlich geringer als

ursprünglich angemeldet ist die Nachfrage jedoch bei der Nachmittagsbetreuung während des Sommers im Kindergarten.

Was die Ferienbetreuung im Kindergartenbereich angeht, betreuen wir am Standort Lilienfeld durchschnittlich 25 Kinder. An den Standorten Schrambach und Marktl betreuen wir wie in den Jahren zuvor wieder eine gemeinsame Gruppe mit durchschnittlich 13 Kindern.

Die Ferienbetreuung in der Volksschule wird von GR Verena Münz besorgt, wobei die Anzahl der zu betreuenden Kinder zwischen 11 und 23 schwankt. Gerne nehmen wir nach Möglichkeit auch kurzfristige Anmeldungen entgegen, bitten aber auch um Verständnis, dass wir uns an rechtliche Rahmenbedingungen halten müssen.“

Vizebürgermeister Manuel Aichberger betont indes: „Gerade auch aus Sicht des finanz- und personalverantwortlichen Stadtratsmitglieds möchte ich hervorheben, dass etwa die 3-wöchige Ferienbetreuung in der letzten Juli bzw. in den ersten zwei Augustwochen im Kindergarten seitens des Landes NÖ nicht zwingend vorgesehen ist und daher ohne Elementarpädagogen erfolgt. Dieses Angebot ist ein von der Gemeinde allein gestemmes und eigeninitiativ angebotenes Service, zu dem es keinerlei Verpflichtungen gibt.“

Die zuständige Stadträtin Patricia Rauscher und ihr Team arbeiten stetig an der Optimierung des Kinderbetreuungsangebotes in der Gemeinde.

Geht es nach den Verantwortlichen soll sich der zuständige Gemeinderatsausschuss noch im Herbst mit der Angebotsplanung für das Jahr 2023 befassen.



Vortrag mit Mag. Dr. Christa Kummer
**„Fit4Future - Gesundheit-Wetter-
Klimakrise! Lebensstiländerung die
Lösung!“**

Donnerstag, 06.10.2022, 18:30 Uhr
Im Gemeindeamt Lilienfeld

Mag. Dr. Christa Kummer unterstützt die Bürgerinnen und Bürger im **ERKENNEN – UMDENKEN – UMSETZEN** anhand von praktischen Tipps und zeigt auf, wie die Lebensstiländerung in vielen Bereichen gelingen kann.

EVN
Energie. Wasser. Leben.

SERVICE FÜR
di und mi.

EVN
Service Center
19 x
in Nieder-
österreich

AUSZEIT IM PARK

Im Rahmen der Gesunden Gemeinde Lilienfeld lädt DIE Herzensbegleiterin, Michaela Pux-Nentwich Sie zu einer **Auszeit im Park** mit kostenlosen Vorträgen zu individuellen Themen, wie:

GESUNDES
LILIENFELD



„Die Kraft von Worten/Gedanken/Dankbarkeit“

„Achtsamkeit im Alltag“

„Rituale im Alltag leicht integrieren“ ein.

Diese finden jeden Mittwoch im direkten Anschluss nach „Bewegt im Park“ bis 18.45 Uhr statt.
Treffpunkt: Chineser, Stiftspark Lilienfeld.

Vorschau für Herbst 2022:

Ab September bietet DIE Herzensbegleiterin in ihrer Praxis in Lilienfeld, Jungherrntalstraße 10 zusätzlich zu ihren Herzensbegleitungen regelmäßige Gruppenangebote „Deine Auszeit im Alltag“ an.

Hierzu wird gebeten, sich direkt an Michaela Pux-Nentwich zu wenden.

Anmeldungen und nähere Informationen direkt bei:

Michaela Pux-Nentwich, MSc, Telefon +43 699 194 228 79, michaela@dieherzensbegleiterin.at, www.dieherzensbegleiterin.at



DIE

Herzensbegleiterin

MICHAELA PUX-NENTWICH



OLDTIMERTREFFEN IN LILIENFELD

Am Samstag, dem 27. August 2022 trifft eine größere Gruppe von Oldtimerfreunden in Lilienfeld ein. Die Autos stehen von ca. 12:00 bis 15:30 Uhr am Stiftsparkplatz zum Ansehen.

Über zahlreiche Besucher freuen sich die Oldtimerfreunde. Auch einige sogenannte „Jungtimer“ werden dabei sein. Nützen Sie die Gelegenheit, um in Nostalgie zu schwelgen und die Schönheit dieser Fahrzeuge zu genießen.

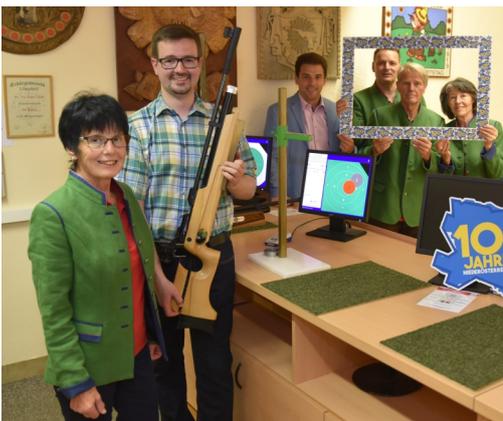


100 JAHRE NÖ - BEZIRKSFEST

Hier einige Impressionen vom Bezirksfest.

Mehr Fotos finden Sie unter: <https://www.100jahreneoe.at/galerien/impressionen-bezirk-lilienfeld>

Fotocredit: Manfred Kozmich und LandNÖ





PREMIERE: MOUNTAINBIKERENNEN AUF DEN MUCKI

Am Samstag, dem 23. Juli 2022, ging das 1. Mucki-Bergrennen bei angenehmen Temperaturen über die Bühne. Die ca. 6,4 km lange Strecke vom Almgasthaus Billensteiner über die Forststraße bis zur Traiserhütte auf die Hinteralm war eine Herausforderung. Andreas Zöchling vom Kollar Racing Team bewältigte sie in 28 Minuten und 17 Sekunden. Die Teamwertung holte sich das Team von Iso-Tech-Renner vor dem Team Cafe Pub ZeitWeis und dem Kollar Racing Team.

Im Ziel, also auf der Hinteralm, wurde eine kurze Pause auf der Sonnenterrasse eingelegt. Die Siegerehrung fand im Almgasthaus Billensteiner statt, wo Gerlinde die Sportler:innen kulinarisch verwöhnte.



Veranstalter Michael Renner bedankte sich bei den Sponsoren Iso-plus, LinkRo und Kollar und der Stadtgemeinde Lilienfeld, namentlich bei Wirtschaftsstadtrat Christian Buxhofer für die wertvolle Unterstützung. Er erklärte weiters, dass ohne die Freigabe der Strecke durch das Stift Lilienfeld und die beiden weiteren Grundbesitzer Steigenberger und Hoffmann die Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre.

Wir danken der Bergrettung Lilienfeld für die Einsatzbereitschaft vor Ort und den vielen freiwilligen Helfern. Die Premiere ist gelungen! Ein Danke dafür!

SC LILIENFELD HAT EINEN RASENROBOTER

Die Stadtgemeinde Lilienfeld hat den Ankauf eines Rasenroboters durch den SC Prefa Lilienfeld mit € 18.000,- subventioniert. Der Gesamtpreis des professionellen Gerätes liegt bei über € 29.000,-. Das Sportland NÖ, der Niederösterreichische Fußballverband und der Dachverband ASVÖ gaben ebenfalls Unterstützungsbeiträge. Trotzdem bleiben für den SC Prefa rund € 5.000,- Eigenkosten.

Bürgermeister Labenbacher: „Bei der Vorführung des Gerätes durch Obmann Gernot Edy und Manfred Kozmich waren wir alle fasziniert von der Präzision des Roboters. Der Rasenschnitt bleibt am Platz liegen und dient praktisch zum Mulchen. Da der Roboter alle zwei Tage fährt, ist das Schnittgut nur einige Millimeter lang. Wir haben im Vorfeld der Bestellung beim Sportland NÖ, bei Mag. Florian Aigner, Rückfrage gehalten. Vom Land werden nur Großgeräte gefördert und nicht wie ursprünglich angedacht drei kleine Maschinen. Diese Beratung war für die Entscheidungsfindung ganz wichtig. Wir sparen damit personelle Ressourcen und haben beim Platz eine optimale Rasenqualität.“



Der SC Prefa kann durch diesen Ankauf beim Platzwart Einsparungen treffen. Obmann Edy stellt fest, dass es immer schwieriger wird, für solche Tätigkeiten Mitarbeiter zu finden.

„Unser Produkt von Husqvarna ist eine hochmoderne Lösung für autonomes Mähen, die auf der Husqvarna EPOS-Technologie basiert. Die präzise Satellitennavigation mit virtueller Begrenzung macht physische Kabel überflüssig. Die schnelle Festlegung von Arbeitsbereichen und verbotenen Bereichen ermöglicht eine optimale Nutzung des Rasens, während die Belüftung ohne Gefahr von Kabelschäden erleichtert wird. Das Steuern und Festlegen von Schnittbereichen oder das Ändern des Zeitplans für die Rasenpflege ist schnell und einfach über das Smartphone möglich. Unser Roboter ist leicht und akkubetrieben und reduziert den CO₂-Fußabdruck im Vergleich zu Aufsitzmähern durch einen geringen Stromverbrauch und keine direkten Emissionen während des Gebrauchs“, weiß Vizebürgermeister Manuel Aichberger über die technischen Details Bescheid.

KONZERT MIT PANFLÖTE UND STREICHQUINTETT

Im Rahmen des Internationalen Kultur-Sommers im Stift Lilienfeld 2022 unter der Leitung von Karen De Pastel wird ein ganz besonderes Konzert mit Panflöte und Streichquintett in der Stiftsbasilika Lilienfeld am Sonntag, 21. August um 19:30 Uhr dargeboten.

Ausführende sind die weltbereiste Panflötistin Andreea Chira und das international anerkannte Streichquintett Syrinx Consort aus Österreich.

Andreea Chira und das Syrinx Consort schaffen ein einzigartiges musikalisches Erlebnis, wobei die Panflöte wunderbar mit dem traditionellen Klang des klassischen Streichquintetts harmoniert. Die Aufführung berühmter Konzerte und Kammermusikstücke wird vom Publikum mit großer Begeisterung honoriert.

Das großartig konzipierte Programm mit bekannten und publikumswirksamen Kompositionen verspricht ein einzigartiges Highlight des Festivals im Stift zu werden. Zur Aufführung gelangen „Die Vierjahreszeiten“ von Antonio Vivaldi, „Geschichten aus dem Wienerwald“ von Johann Strauss, „Liebesfreud“, „Liebesleid“ und „Schön Rosmarin“ von Fritz Kreisler, die „Romänischen Tänze“ von Béla Bartók und weitere Musikjuwelen von J. S. Bach, A. Dvořák und P. I. Tschaikowski.



Eintrittskarten sind in der Stiftspforte um EUR 16,- im Vorverkauf erhältlich (Tel.: 02762/52429) und an der Abendkasse um EUR 20,-. Eintritt ist ab 18:30 Uhr mit freier Platzwahl.

PARAGLEITEN IN LILIENFELD

Der Paraclub Traisental feierte Mitte Juli mit Spanferkl und Linko-Bier sein 30-jähriges Bestehen. Es wurden alte Schirme, Gurtzeuge aus den Anfangsjahren des Paragleitersports am Landeplatz bei der Höhenstraße präsentiert. Die Entwicklung des Parasports bis zum neuesten Stand wurde dokumentiert und anhand der Schaustücke erklärt. Am Foto ist Markus Greimel mit seinem Gleitschirm beim Aufziehen zu sehen.

Die heute üblichen modernen Gleitschirme ermöglichen Flüge von Lilienfeld aus bis zum Beispiel Schladming. Voraussetzung ist natürlich das Können des Fliegers.

Stadtrat Christian Buxhofer vertrat die Stadtgemeinde bei der Veranstaltung. Er dankte Obmann Martin Grill und dem gesamten Team des Vereins für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit. Die Paragleiter sind in Lilienfeld und beim Sessellift gerne gesehene Gäste. Sie tragen viel zur Belebung des Muckenkogels bei.



Raiffeisenbank
Traisen - Gölseatal



DAS KONTO MIT DEM EXTRA

MEIN BONUS- KONTO

EINMAL
ABSCHLIESSEN,
IMMER
PROFITIEREN.

raiffeisenbank.at/bonus-konto

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenlandesbank Traisen-Gölseatal, Babanbergerstraße 6, 3100 Lilienfeld

WÄHLEN SIE DAS KONTO, DAS AM
BESTEN ZU IHNEN PASST!

Egal, für welches der Kontomodelle Sie
sich entscheiden: Das neue Bonus-Konto
bietet viele Vorteile, tolle Extras und
belohnt Ihre Treue.

Mehr Bank, mehr Leistung, mehr Bonus.

KOMPETENT.
EFFIZIENT.
PUNKTGENAU.

Vermessung und mehr ...

Grundstücksvermessung
Ingenieurvermessung
Gebäudevermessung



VERMESSUNG
SCHUBERT



WWW.SCHUBERT.AT

ST. PÖLTEN | Haag | Krems | Neulengbach | Ybbs | WIEN

AUFTAKT ZUR GENERALSANIERUNG „AM HAHNACKER“

Die Stadtgemeinde Lilienfeld ist Eigentümerin mehrerer Gemeindewohnungen im ganzen Ort. Neben Häusern etwa in der Castellistraße oder in der Marktlerstraße besitzt die Stadtgemeinde auch die Liegenschaft „Am Hahnacker 17“. Das Gebäude wurde im Jahr 1950 errichtet. Die darin befindlichen 9 Wohnungen weisen eine Größe von ca. 35,00 – 80,00 m² auf. Derzeit sind 8 Wohnungen an Gemeindeglieder vergeben. Obwohl immer wieder – zuletzt im Jahr 2021 – einzelne notwendige Verbesserungsmaßnahmen bzw. Investitionen seitens der Gemeinde durchgeführt wurden, befinden sich sowohl das Gebäude selbst, als auch die einzelnen Wohnungen in keinem zeitgemäßen Zustand mehr, was die Gemeindeführung rund um Bürgermeister Wolfgang Labenbacher und Vizebürgermeister Manuel Aichberger auf den Plan rief. *„Wohnen in all seinen Formen ist ein Schwerpunktbereich unserer Gemeindegliederarbeit. Wir wollen einfach für möglichst viele in der Bevölkerung attraktive und zeitgemäße Wohnraumangebote haben bzw. anbieten können. Das gilt insbesondere auch für unsere Gemeindewohnungen. In diesem Bereich gilt es mit Hausverstand und nach den vorhandenen finanziellen Möglichkeiten zu planen und vorzugehen. Oberste Handlungsprämisse für uns ist dabei immer, dass am Ende eines Projektes die Wohnqualität für die Bewohner wesentlich verbessert wird, so wie in der Castellistraße aber etwa auch bei den verkauften Objekten in Marktler.“*, heißt es seitens der Gemeindegliederführung.

Bürgermeister Wolfgang Labenbacher ergänzt: *„Ich war mit den Bewohnern des Wohnhauses „Am Hahnacker“ im persönlichen Gespräch. Viele haben etwa die beispielhafte Generalsanierung in der Castellistraße mit Interesse mitverfolgt. Letztlich kam daher auch von dort ein Anstoß über ein Sanierungsprojekt Am Hahnacker nachzudenken.“*

In seiner Sitzung am 14. Juni hat der Gemeinderat daher nach entsprechenden Vorgesprächen einstimmig die Entwurfs- und Planungsarbeiten für die vorgesehene Sanierung des Gemeindewohnhauses Am Hahnacker 17 in der Höhe von € 22.800,— an die Baukooperative GmbH, Brand Laaben vergeben.

Der unter anderem für Infrastrukturmaßnahmen in der Stadt ressortzuständige Vizeortschef Manuel Aichberger kennt dazu die Details: *„Der zuletzt vergebene Auftrag beinhaltet folgende Leistungen: Vorentwurf bzw. Entwurf, Einreichplanung, Bestandsplan nach Naturmaß, Energieausweis sowie die Unterlagen für die Förderantragstellung. Denn selbstverständlich wollen wir auch hier wieder die großartige Unterstützung des Landes Niederösterreich im Rahmen der NÖ Wohnbauförderung in Anspruch nehmen. Weitere zur Umsetzung nötige Schritte, wie die Beauftragung für Ausschreibung, Vergabe, Bauaufsicht oder Baukoordination, erfolgen erst später.“*

Wohnbaustadtrat Martin Tröstl skizziert indes die geplanten Sanierungsmaßnahmen, wie etwa den Einbau von Heizungen, teilweise Erneuerungen der Elektro- und Sanitärinstallationen, Sanierung bzw.

Neugestaltung der Badezimmer, thermische Sanierung. Das Gebäude selbst ist bereits ans städtische Fernwärmenetz angeschlossen, was gerade jetzt rund um die Gas- und Strompreisthematik bzw. Lieferdiskussionen von besonderer Bedeutung für die Bewohner ist.

Im Rahmen einer Begehung fanden Ende Juli eine technische Bestandserhebung und Vermessungsarbeiten mit dem beauftragten Planungsbüro sowie mit den Firmen Elektrotechnik Posch und Installateur Kollar statt, bei der auch einzelne Wohnungen besichtigt wurden.



Bewohnerin Elfriede Gumper, Bauamtsleiterin Christiane Rauscher, Matthias Schmall, Michael Glechner und Siegfried Größbacher, alle 3 von Planungsbüro Baukooperative GmbH, Brand Laaben, Stadtrat Christian Buxhofer für die Elektrotechnik Posch GmbH, Franz Kessler Installateur Kollar und Vizebürgermeister Manuel Aichberger.

NEUE NUTZUNG FÜR GEWERBE, HANDEL UND DIENSTLEISTER

Zur Verfügung stehen interessante Geschäftsflächen unterschiedlicher Größe an einem belebten und wiederzubelebenden Platz in Lilienfeld. Dies ist eine Gelegenheit besonders für lokale Gewerbe, Handel und Dienstleister, einen aktiven Beitrag zur weiteren Belebung des Gemeindelebens zu leisten und die Chancen, an einem historisch bedeutsamen Ort präsent zu sein. Es dürfen auch neue, kreative Ideen ihre Umsetzung finden.

Vermietet werden Räumlichkeiten unterschiedlicher Größe, ebenfalls steht eine überdachte Freifläche zur Nutzung zur Verfügung.

Das Bahnhofsgebäude steht unter Denkmalschutz. Architektur und Baustil des Architekten Hartwig Fischel sind typisch für den Ausbau und die Weiterentwicklung der K.K. Staatsbahnen, das Gebäude ist bestens erhalten. Es ist bedeutsam für die Kultur- und Wirtschaftsgeschichte Österreichs.

Mit dem Eigentümerwechsel und Erwerb durch die MH Plus Immobilien GmbH ist nun eine neue zeitgemäße und attraktive Nutzung möglich.

Bei Interesse an den neu nutzbaren Räumlichkeiten oder Fragen zu möglichen Nutzungen steht Ihnen Doris Ramspeck, real@ramspeck.at, Tel. 0677 613 315 33 zur Verfügung.



Mehr Information auf den Webseiten:

Gemeinde: www.lilienfeld.gv.at
Stift: www.stift-lilienfeld.at
Pfarre: www.pfarre.kirche.at/lilienfeld
Konzerte: www.musikkurse.at

Advent: www.adventinlilienfeld.at
Muckenkogel: www.sessellift-lilienfeld.at
Via sacra: www.viasacra.at
Traisentalradweg: www.traisentalradweg.at
Museum: www.zdarsky-ski-museum.at

Telefon: 02762 / 533 60

www.tierklinik-lilienfeld.at

• Ordinationszeiten •

Montag 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr

Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Samstag 9.00 - 10.00 Uhr

Tierklinik Lilienfeld

Dr. Med. Vet. Heinz Heistinger
Mag. Med. Vet. Karin Heistinger



SCHWIMMKURS IM LILIENFELDER BAD



Beim Lilienfelder Schwimmkurs, eine Kooperation der Gemeinde Lilienfeld (Tut gut) und der Sportunion Hohenberg, nahmen 17 motivierte Kinder teil, darunter 12 Mädchen und 5 Buben im Alter zwischen vier und sieben Jahren. Die Schwimmtrainerinnen Nicole Rohrer und Andrea Krickl sowie zwei Helferinnen setzten den Kurs um.

Aufgrund des unbeständigen Wetters und der kühlen Temperaturen am Morgen konnte der Schwimmkurs nicht zur Gänze umgesetzt werden, doch in den 4 zweistündigen Einheiten, von Dienstag bis Freitag wurde intensiv das Arm- und Beintempo für sicheres Schwimmen, im Trockenen als auch im Wasser, trainiert.

Zwischendurch gab es spielerische Auflockerungen, Baderegeln und Aufwärmepausen.

Alle Kinder hatten großen Spaß und erbrachten tolle Schwimmfortschritte.

Es wurden 7 Frühschwimmer (Kriterien: 25 m schwimmen, Sprung ins Wasser, 5 Baderegeln) und 8 Octopus Schwimmscheine absolviert.

HWS-ARBEITEN IN SCHRAMBACH BEGONNEN

Am 1. Juli wurde mit den ökologischen Maßnahmen beim Hochwasserschutz Schrambach-Stangental begonnen. Der erste Abschnitt von der Einmündung des Zögersbaches bis zur Traunfellnerbrücke wurde von der Firma Gebrüder Haider ab 1. Juli in Angriff genommen. Die Gebrüder Haider Bauunternehmung GmbH hat den Auftrag nach einer öffentlichen Ausschreibung und der Angebotsbewertung mit Punkten eindeutig für sich entscheiden können. Den Prüfbericht dazu lieferte das Team Kernstock Ziviltechniker GmbH. Dieses Team in Person von DI Claudia Horvath hat auch die örtliche Bauaufsicht. Vom Amt der NÖ Landesregierung Abteilung Wasserbau sind DI Thomas Krassnitzer und DI Stefan Braitto zuständig. Die Erd- u. Baumeisterarbeiten inklusive Materiallieferung zur Ertüchtigung des Hochwasserschutzes an der Traisen in Kombination mit der Verbesserung des ökologischen Zustandes des Flusses in Schrambach und Stangental wurde zum Bruttobetrag von € 1,653.339,80 an die Gebrüder Haider vergeben.

Das Bauvorhaben besteht aus: In Schrambach oberhalb der Morigrabenbrücke wird eine fischpassierbare Sohlrampe aus Wasserbausteinen hergestellt, damit der entstehende Niveauunterschied durch das Eintiefen fischpassierbar ausgestaltet wird. Eine Zufahrtsrampe für Wartungs- und Pflegemaßnahmen wird mit Bruchsteinen im Betonbett errichtet. Die gesamte Sohle wird mit Natursteinen im Bereich der Morigrabenbrücke gesichert. In Schrambach wird die Gerinnesohle im Schnitt um bis zu einen Meter eingetieft. Der Fluss selbst erhält eine Strukturierung mittels Buhnen im Abstand von rund 80 Metern und durch Verlegung von Raubäumen und Wurzelstöcken, welche mit Stahlseilen gesichert werden. Im Bereich der Buhnen sind auch die Ufer zu sichern. Die Böschungen werden rekultiviert, mit Setzlingen und Stecklingen bepflanzt.



Im Fluss darf bis zum 14. Oktober gebaut werden. Die Trübungstage werden festgehalten und die Entschädigung für die Fischerei soll möglichst einvernehmlich gelöst werden. Mit fallweisen Verkehrsbehinderungen ist entlang der Schrambacher Straße und der Traisenlände zu rechnen. Der Radweg wird temporär von der Traisenlände ab der Traunfellnerbrücke auf die Schrambacher Straße umgeleitet. Lagerflächen stellt liebenswerterweise Alexander Mitterböck zur Verfügung.

2023 wird dann ab der Traunfellnerbrücke fortgesetzt.



KOMM ZUM SCHÜTZENVEREIN LILIENFELD

Sei dabei am Mittwoch, 21. 09. 2022
und am Mittwoch, 05. 10. 2022 jeweils
von 18:00 bis 20:00 Uhr beim
Luftgewehr und Luftpistole schießen.

Keine Vorkenntnisse erforderlich,
Sportgeräte sind vorhanden. *Mit Ruhe
zum Ziel und Erfolg!*

Treffpunkt Schützenhaus, neben
Gasthaus Ebner!

Stadtbücherei Lilienfeld

02762/55 229

buecherei@lilienfeld.at

Dienstag: 17.30 – 19.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 – 16.30 Uhr

Neuerscheinung Romane:

Aichner, Bernhard / Nur Blau
Bohlmann, Sabine / Leuchtfeuer
Brand, Christine / Der Unbekannte
Cathala, Bruno / Dragomino
Faber, Kim / Blutland
Fitzek/Beisenherz / Schreib oder Stirb
Grisham, John / Der Verdächtige
Klüpfel, Kobr / Affenhitze
Kürthy, Ildikó von / Morgen kann kommen
Läckenberg/Feuxus / Schwarzlicht
Leon, Donna / Milde Gaben
Lorentz, Iny / Die Perlenprinzessin - Missionare
Lorentz, Iny / Das Mädchen von Agunt
Patterson, James / Die 17. Informantin
Maurer, Pius Martin / Der Patriarch
Rankin, Ian / Ein Versprechen aus dunkler Zeit
Reichenstetter, Rieckhoff / Mama und Papa
 haben mich trotzdem lieb
Riley, Lucinda / Die Toten von Fleet House
Riordan, Rick / Tochter der Tiefe
Steinkellner, / Guten Morgen, schöner Tag!
Sulinskas, Urtis / Speedy Roll & Friends
Taschler, Judith W. / Über Carl reden wir morgen
Walker, Martin / Tete a Tete,



Neuerscheinungen

Kinder- und Jugendbücher:

Aleksandra, Aleksander / Mein grosses Nieder
 österreich Wimmelbuch
Pantermüller, Alice / Mein Lotta Leben 13, Wenn
 die Frösche zweimal
Pantermüller, Alice / Mein Lotta Leben 16, Das
 letzte Einhorn
Pantermüller, Alice / Mein Lotta Leben 18, Im
 Zeichen des Tapir
Pantermüller, Alice / Mein Lotta Leben 14, Da
 Lachen die Hunde
Kirschner, Sabrina J. / Die unlangweiligste Schule
 der Welt auf Klassenfahrt
Randertath, Sönnichsen / Fips versteht die Welt
 nicht mehr
Ständig, Sabine / Petronella Apfelmus 06
 Schnattergans und Hexenhaus
Ständig, Sabine / Petronella Apfelmus 05
 Hexenbuch und Schnüffelnase
Tober, Heike / Frag doch mal ... die Maus?!
Was ist Was / Versunkene Schätze
 Schmidt Spiele GmbH / Monsterjäger

SANIERUNG MAGDALENENSTEG

Der Magdalenensteg befindet sich seit Anfang Juli in der Sanierungsphase, welche bis September andauern wird. Ziel für die Stadtgemeinde ist, dass der Steg mit Schulbeginn von Fußgängern wieder benützt werden kann. Gearbeitet wird derzeit an den Widerlagern und an der Verbreiterung des Steges, also am Tragwerk der Brücke. Kleine, in der Planung unvorhersehbare Überraschungen treten bei so einer Baustelle immer wieder auf und werden in den wöchentlich stattfindenden Baubesprechungen behandelt. Besonders aufwendig ist die Verlegung der vielen Leitungen, die über den Steg führen beziehungsweise im Baustellenbereich gegeben sind.



Damit der Steg zukünftig von Radfahrern genutzt werden kann, werden die Anbindungsrampen am linken und rechten Traisenufer in einem gut befahrbaren Radius zum verbreiterten Steg hin ausgeführt.

Da das Gelände erst am Schluss der Bauphase fertiggestellt werden kann, da das Naturmaß genommen werden muss, wird durch eine provisorische Absturzsicherung die Benützbarkeit zu Schulbeginn gewährleistet.

Bitte um Ihr Verständnis, wenn am 5. September die Baustelle nicht fertig ist.

Johann Haydn von der EVN Netz, Bauleiter Sebastian Zögenitz von Traunfellner, Statiker und Planer Wolfgang Engel, Vizebürgermeister und Bürgermeister bei der wöchentlichen Baubesprechung am linken Traisenufer beim Magdalenensteg.

SANIERUNG VOLKSSCHULE

Mit Hochleistung arbeiten bis zu sechs Firmen gleichzeitig am zweiten der insgesamt vier Bauabschnitte der Generalsanierung in der Volksschule Lilienfeld. Die Volksschule schloss drei Tage früher, damit ehestmöglich mit den Arbeiten begonnen werden konnte. Die zur Verfügung stehende Zeit wurde und wird auch intensiv von allen Firmen, der Stadtgemeinde und vor allem Architekt Alexander Beisteiner genützt. Der Klassentrakt wird mit neuen Schulmöbeln und Tafelmodellen mit integrierten Whiteboards ausgestattet, aber auch die Bodenbeläge, Deckenverkleidungen und Wandanstriche werden erneuert. Die Möbellieferung ist von der Lieferfirma für die vorletzte Schulwoche zugesagt.

Die Sanitärbereiche im Untergeschoss und im Erdgeschoss werden gänzlich erneuert. Im Zuge dieser Arbeiten wurden Beschädigungen am Hauptanschlusskanal der Schule festgestellt. Diese müssen ebenfalls vor Ferienende behoben beziehungsweise Teile der Leitung ausgetauscht werden.

Der Baufortschritt liegt durch die koordinierte Zusammenarbeit der verschiedenen Gewerke, betreut durch Herrn Baumeister DI Alexander Beisteiner, im Zeitplan. Ziel ist für alle, dass der Schulbetrieb im September wieder ohne Behinderungen starten kann.



Bauamtsmitarbeiterin Katharina Schubert und die Malerei Schmid in einer Klasse im Obergeschoß. Nach dem Maler kommt noch Raumausstatter Mensur Pelak, der Bestbieter für die Bodenbelege war. Die Klasse kann dann möbliert werden.



Sportclub PREFA Lilienfeld

Spieltermine Kampfmannschaft und U 23 Herbst 2022 2. Landesliga West



Heimverein		Auswärtsverein	Rd.	Datum	Beginn
SC PREFA Lilienfeld	:	SK Eggenburg	1	Sonntag, 14.08.	17:30
FC Rohrendorf	:	SC PREFA Lilienfeld	2	Samstag, 20.08.	17:00
SC PREFA Lilienfeld	:	SC Herzogenburg	3	Freitag, 26.08.	19:30
USC Seitenstetten	:	SC PREFA Lilienfeld	4	Freitag, 02.09.	19:30
SC PREFA Lilienfeld	:	SC Amaliendorf	5	Samstag, 10.09.	18:00
SC Wieselburg	:	SC PREFA Lilienfeld	6	Freitag, 16.09.	19:30
SC PREFA Lilienfeld	:	USC Schweiggers	7	Samstag, 24.09.	19:30
SC Rabenstein	:	SC PREFA Lilienfeld	8	Samstag, 01.10.	15:30
SC PREFA Lilienfeld	:	ASK Ybbs	9	Freitag, 07.10.	19:30
UFC St. Peter/Au	:	SC PREFA Lilienfeld	10	Samstag, 15.10.	15:30
SC PREFA Lilienfeld	:	SV Würmla	11	Samstag, 22.10.	15:00
SV Purgstall	:	SC PREFA Lilienfeld	12	Samstag, 29.10.	16:30
SC PREFA Lilienfeld	:	SV Gmünd	13	Samstag, 05.11.	14:00

Spielbeginn U 23 jeweils 2 Stunden vor der Kampfmannschaft.



**MAZDA
SCHRITTWIESER**

CASTELLISTRASSE 14
3180 LILIENFELD
TEL. 02762/52692
WWW.SCHRITTWIESER.MAZDA.AT

MARKIERUNGEN

Markier- und Bodentechnik



Natursteinteppich



Beschichtung



DER SPEZIALIST,
WENN ES UM BODENTECHNIK GEHT

www.hickelsberger.at

Original Die Filmchronisten
Ötscher:Reich

Ein Stück
Lilienfelder Geschichte
auf der großen Leinwand!

Premiere
"Die Filmchronisten"

Donnerstag, 1. September 2022
19:00 Uhr
Dormitorium Stift Lilienfeld
www.filmchronisten.at

powered by LEADERREGION MOSTVIERTEL MITTE
Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union

wagner.stempel.

**MEIN ANWALT
IST SCHNEIDER**

**MAG.
ALFRED
SCHNEIDER**

AB JETZ KÖNNEN SIE MIT RECHT BEHAUPTEN,
DASS IHR ANWALT SCHNEIDER IST. Denn Alfred
Schneider kümmert sich in seiner Anwalts-
kanzlei in Lilienfeld sowohl persönlich als auch
kompetent um Ihr rechtliches Anliegen.

3180 Lilienfeld, Dörfelstraße 2, Tel.: (02762) 55280, Fax: DW 20, office@derschneider.at, www.derschneider.at

Rundum sorglos
mit den MR-Dienstleistungen rund ums Haus

- Rasen- und Gartenpflege
- Strauch- und Heckenschnitt
- Baumdienstleistungen
- Schneeräumung und Streuung
- Personalleasing

Infos unter
059060-362

Maschinenring-Service NÖ-Wien
Ihr regionaler Ansprechpartner:
Maschinenring St. Pölten, Keltensstraße 11, 3100 St. Pölten
stpaelten@maschinenring.at
www.maschinenring.at

Die Profis
vom
Land

Maschinenring



SPORT UNION LILIENFELD



Angebote aktuell und ab Herbst 2022

Kursart	Datum/Uhrzeit	Treffpunkt	Trainer/in	Kontakt
Zumba® Gold	dienstags 17:30 - 18:30 Uhr	VS-Turnsaal	Lukas Brader	0650/2036347
Zumba® Fitness	dienstags 18:45 - 19:45 Uhr	VS-Turnsaal	Lukas Brader	0650/2036347
Stretch-Yourself	mittwochs 09:00 - 09:50 Uhr	Freibad Lilienfeld	Lukas Brader	0650/2036347
Stretch-Yourself	mittwochs 19:00 - 19:50 Uhr	VS-Turnsaal	Lukas Brader	0650/2036347
Lauftreff "Bergziege"	donnerstags 19:00 - 20:00 Uhr	VS-Turnsaal	Renate Fellner Katja Jedinger	0676/7772161
Buggy Workout	ab 08.09.2022 09:30 - 10:15 Uhr	Eingang Freibad Lilienfeld	Christina Bauer	0664/1401262
MUKI-Turnen 2 – 5 Jahre	ab 14.09.2022 15:10 - 16:00 Uhr	VS-Turnsaal	Renate Fellner Iris Fellner	0676/7772161
UGOTCHI Turnen für VS Kinder	ab 14.09.2022 16:10 - 17:00 Uhr	VS-Turnsaal	Renate Fellner Iris Fellner	0676/7772161
Gesundheitsturnen	ab 14.09.2022 18:00 - 19:00 Uhr	MS-Turnsaal	Andrea Krickl Monika Stritzl	0699/11114800 02762/53664
Ladyfitness	ab 14.09.2022 19:15 - 20:15 Uhr	MS-Turnsaal	Roswitha Lattner Monika Stritzl	0664/3974558 02762/53664
Männerfitness	mittwochs/ganzjährig 18:00 - 21:00 Uhr	VS-Turnsaal, Fußballplatz	Helmut Billensteiner	0664/5428090
Pilates Basic	ab 06.10.2022 17:30 - 18:30 Uhr	VS-Turnsaal	Maria Fuchs	0664/3925448
Krafttraining Männer	montags ab 16:30 Uhr	Kraftkammer des SC Prefa Lilienfeld	auf Anfrage	0681/81950255
Krafttraining Frauen	donnerstags ab 16:30 Uhr	Kraftkammer des SC Prefa Lilienfeld	auf Anfrage	0681/81950255



Wachter Reisen

Tel.: 02762/52332

Sterzfest-Sommeralm 14. August, € 38,--

Airpower 2022 3. September, Abfahrt 5:00 Uhr, € 48,--

Fahrt ins Blaue 10. - 14. Oktober, € 566,-- EZZ: € 48,--

Gruselfahrt für Kinder Familypark 22. Okt., Erw. € 58,-- Kd. € 49,--

Halloween Fahrt für Erwachsene 29. Okt., € 98,-- *vieles inklusive!*

Josefswallfahrt mit Abt Pius 17. September, Abfahrt 7:30 Uhr, € 42,--

Medjugorje 24. - 28. Oktober, € 418,-- (EZZ: € 59,--)

Herrenfahrt KTM und Innschiffahrt 4. November, € 98,-- *vieles inklusive!*

Martinimarkt im Stift Gleink 12. November, Abfahrt 9:00 Uhr, € 33,--

Dresden mit Striezelmarkt 22. - 25. Nov., € 460,-- (EZZ: € 81,--)

 **Bad Waltersdorf & H₂O** 8. Okt. & 5. Nov., Fahrpreis € 29,--

 **Thermenradweg** 7. Oktober, Abfahrt 7:00 Uhr, € 39,--

 **Teiche - Radroute** 16. September, Abfahrt 6:30 Uhr, € 55,--

 **Traisentalradweg** 25. Sept., Abfahrt Traismauer 18:00 Uhr € 22,--

 **Bründlweg am Pogusch** 25. August, Abf.: 7:00 Uhr € 35,--



Tel.: 02762/52332  @wachterreisen  @wachter_reisen  www.wachter-reisen.at



Bäckerei
SCHINDL
seit 1891

Der süße Schindl

3180 Lilienfeld - Babenbergerstraße

02762 - 53111

Mo-Fr 06:30 - 12:00

Sa 07:00 - 11:00

BERGFEST

**Auf der Bergstation
am Muckenkogel in Lilienfeld
am Montag 15.8.2022 ab 10 Uhr**

**Ab 10 Uhr Fröhschoppen mit der
Stadtkapelle Lilienfeld
Ab 13 Uhr Unterhaltung
mit de "Zaumbradler"**

Für Speis und Trank
sorgen die
Lilienfelder Wirtinnen
Martina, Alexandra,
Rotes Kreuz Lilienfeld

Ganztägig Hüpfburg
Kinderschminken
von 13 - 15 Uhr



Haltet die Berge sauber!
Laßt keine Abfälle zurück!

Aktion
„Saubere Berge“

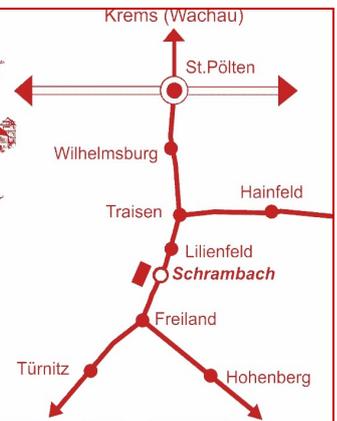
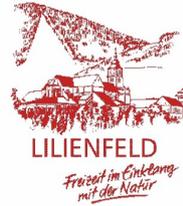


Oesterreichischer
Alpenverein

Die Bergbahn Lilienfeld freut sich auf Ihr kommen
www.sessellift-lilienfeld.at



Freiwillige Feuerwehr
SCHRAMBACH



Einladung zum

SCHRAMBACHER

FEUERWEHR 26.-28. August 2022 **FEST**

FREITAG, den 26. AUGUST 2022

ab 22.00 Uhr **KELLERDISCO** im Feuerwehrhaus

SAMSTAG, den 27. AUGUST 2022

ab 18.00 Uhr **DÄMMERSCHOPPEN**
mit **LIVEMUSIK**

GRILLHENDL

DISCOBETRIEB im Keller, **VINOTHEK, SEIDLBAR**

SONNTAG, den 28. AUGUST 2022

ab 11.00 Uhr **FRÜHSCHOPPEN**
mit **LIVEMUSIK**

GRILLHENDL

VINOTHEK, SEIDLBAR

Für Speisen und Getränke sorgt die Feuerwehr

EINTRITT FREI!

Der Reingewinn dient zur Anschaffung von Einsatzgeräten

Auf Ihren Besuch freuen sich die Feuerwehrkameraden



TRAUNFELLNER

